

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sabine Leidig, Herbert Behrens,  
Karin Binder und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 18/16 –**

### **Ausgaben des Bundes für das Eisenbahnwesen und Zielerreichung der Bahnreform**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Eines der hauptsächlichen Ziele der Bahnreform von 1994 war die Reduktion der öffentlichen Zuschüsse für das Eisenbahnwesen. Genau 20 Jahre nach der Reform soll die Entwicklung der öffentlichen Zuschüsse betrachtet werden, um Rückschlüsse über das Gelingen oder Misslingen der Bahnreform in Bezug auf den Aspekt der öffentlichen Kassen ziehen zu können.

Die angefragten Daten der Bundesleistungen für das Eisenbahnwesen wurden in der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der FDP (Bundestagsdrucksache 16/2243) bereits für die Jahre bis 2005 umfassend dargestellt. Die vorliegende Kleine Anfrage zielt insbesondere auf die weitere Entwicklung dieser Daten und eine Gesamtdarstellung über die Jahre seit der Bahnreform ab.

1. Beabsichtigt die Bundesregierung anlässlich des 20. Jahrestages der Bahnreform eine Darstellung der finanziellen und verkehrspolitischen Auswirkungen?

Wenn ja, in welcher Form?

Wenn nein, warum nicht?

Eine besondere Darstellung zu den finanzpolitischen und verkehrspolitischen Auswirkungen der Bahnreform ist von der Bundesregierung bisher nicht geplant.

Der mit der Bahnreform begonnene Prozess ist noch nicht abgeschlossen und wird weiter konsequent verfolgt. Dabei gelten die Zielsetzungen der Bahnreform weiter.

2. Wie hoch waren die an die Deutsche Bahn AG (DB AG) erbrachten Ist-Bundesleistungen von 2005 bis 2012, dargestellt pro Jahr, unterteilt nach den einzelnen investiven Titeln sowie den einzelnen nicht investiven Zuschüssen, sonstigen Leistungen sowie auf die DB AG bzw. die DB Regio AG entfallenden Regionalisierungsmittel (bitte tabellarische Darstellung analog zu Bundestagsdrucksache 16/2243)?
3. Wie hoch waren im gleichen Zeitraum die Ist-Ausgaben des Bundes für das Eisenbahnwesen insgesamt, dargestellt nach den einzelnen Titel- und Zuschussarten (bitte tabellarische Darstellung analog zu Bundestagsdrucksache 16/2243)?

Die Fragen 2 und 3 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die als Anlage 1 beigefügte Tabelle verwiesen.

4. Wie bewertet die Bundesregierung die Entwicklung der Zuschüsse für das Eisenbahnwesen seit der Bahnreform 1994 (bitte mit Begründung)?

Im Rahmen der Eisenbahnstrukturreform wurden die staatlichen und unternehmerischen Aufgaben im Eisenbahnbereich strikt getrennt. Die Bundesregierung gestaltet die rechtlichen Rahmenbedingungen und trägt nach dem Grundgesetz Verantwortung für den Erhalt und Ausbau des Schienennetzes der Eisenbahnen des Bundes. Den Ländern wurde ab dem Jahr 1996 die Aufgaben- und Finanzverantwortung für den Schienenpersonennahverkehr übertragen. Sie erhalten dafür aus dem Bundeshaushalt die sogenannten Regionalisierungsmittel. Aus diesen staatlichen Aufgaben und den entsprechenden gesetzlichen Regelungen ergeben sich die in Anlage 1 aufgeführten Ausgaben für die DB AG und andere Eisenbahnunternehmen. Die Kosten und Risiken für die unternehmerischen Aufgaben tragen die Eisenbahnunternehmen in eigener wirtschaftlicher Verantwortung. Darüber hinaus trägt die Bundesregierung die nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Verwaltungsausgaben des Bundeseisenbahnvermögens, Versorgungsleistungen für Bundesbahnbeamte sowie den Zins- und Tilgungsdienst für die vom Bund übernommenen Verbindlichkeiten der ehemaligen Sondervermögen Deutsche Bundesbahn und Deutsche Reichsbahn aus dem Bundeshaushalt.

Im Gegensatz zu den immer weiter ansteigenden Verlustausgleichen des Bundes vor der Bahnreform konnten ab dem Jahr 1994 die Ausgaben des Bundes für die Deutsche Bahn AG und für das Eisenbahnwesen insgesamt auf wenige gesetzlich konkret definierte Sachverhalte und damit auch in ihrer Höhe begrenzt werden. Für das Eisenbahnwesen insgesamt (ohne Altschulden) beliefen sich die Ausgaben im Zeitraum 1994 bis 2012 jeweils auf einen Betrag zwischen 16 und 17 Mrd. Euro (durchschnittlich rund 16,6 Mrd. Euro).

5. Sieht die Bundesregierung das mit der Bahnreform verfolgte Ziel einer Reduktion der öffentlichen Zuschüsse für das Eisenbahnwesen als erfüllt an (bitte mit Begründung)?

Gemessen an der Fortschreibung des Status quo vor der Bahnreform sieht die Bundesregierung dieses Ziel als erfüllt an.

Im Übrigen wird auf die Antwort zu den Fragen 2 bis 4 verwiesen.

6. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Zahl der Beschäftigten bei der DB AG, getrennt nach
  - a) Beschäftigten im inländischen Bahnsektor insgesamt,
  - b) davon Beschäftigte im Bereich der Schienenwege des Bundes,
  - c) Beschäftigte in den übrigen Sektoren im Inland, die nicht zum Schienenverkehr zu rechnen sind,
  - d) Beschäftigte der DB AG im Auslandentwickelt (bitte tabellarische Darstellung für die Jahre 1990 bis 2013)?

Zur Zahl der Beschäftigten wird auf die Daten der DB AG in Anlage 2 verwiesen.

Für den Zeitraum 1990 bis 1998 liegen die Zahlen nicht in dieser detaillierten Form vor.

7. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Zahl der Beschäftigten bei den nichtbundeseigenen Eisenbahnen sowie beim Eisenbahn-Bundesamt im gleichen Zeitraum entwickelt (bitte tabellarische Darstellung für die Jahre 1990 bis 2013)?

Zahlen für das Eisenbahn-Bundesamt stehen erst ab dem Jahr 1994 (Gründung des Eisenbahn-Bundesamtes) zur Verfügung. Die Zahl der Beschäftigten der nichtbundeseigenen Eisenbahnen wird seit dem Jahr 2004 nicht mehr statistisch erfasst.

Es wird auf die als Anlage 3 beigefügte Tabelle verwiesen.

8. Wie viele der Beschäftigungsverhältnisse bei der DB AG sind nach Kenntnis der Bundesregierung Zeitarbeitsverträge, und wie viele sind Arbeitsverhältnisse in arbeitnehmerähnlicher Selbständigkeit?

Die Angaben zur Beantwortung dieser Fragen wurden von der DB AG zur Verfügung gestellt. Danach sind im DB Konzern Inland rund 4 600 Zeitarbeitnehmer beschäftigt, davon rund 50 Prozent als konzerninterne Zeitarbeitnehmer über die konzerninterne Tochtergesellschaft DB Zeitarbeit GmbH und 50 Prozent als externe Zeitarbeitnehmer über externe Personaldienstleister.

Für alle Zeitarbeitsverträge gelten die in einer Konzernbetriebsvereinbarung geregelten Qualitätskriterien. Zeitarbeit dient nicht zum Ersatz von Regelbeschäftigung.

Arbeitsverhältnisse in arbeitnehmerähnlicher Selbständigkeit bestehen bei der DB AG nicht. Sie strebt nach eigenen Angaben auf Dauer angelegte Arbeitsverhältnisse an.

Anlage 1

**Ausgaben des Bundes für die DB AG  
und das Eisenbahnwesen insgesamt (in Mio. Euro) - einschl. EKrG**

Zuwendungsart	2005 - 2012 (Ist-Zahlen Bundeshaushalt)										
	Kapitel/Titel	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2005-2012	
Zinslose Darlehen - BSWAG §§ 8-11	1222 / 861 01	95	98	88	95	10	0	0	0	386	
ZIP/2-Mrd. €-Verkehrsprogramm	1222 / 891 98	114	165	250	280	0	0	0	0	809	
BKZ - BSWAG §§ 8-11	1222 / 891 01	2.508	2.156	2.288	2.130	37	70	1.024	1.237	11.450	
BKZ Altlasten - DBGrG § 22		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
VIFG Schiene/Mautmittel		450	683	954	1.059	1.104	1.032	0	0	5.282	
Infrastrukturbeschleunigungsprogramm									32	32	
Seehafenhinterlandverkehr	1222 / 891 09	0	0	0	25	50	30	45	32	182	
LuFuV	1222 / 891 11					2.500	2.500	2.500	2.500	10.000	
<i>Zwischensumme 1</i>		3.167	3.102	3.580	3.589	3.702	3.632	3.569	3.800	28.140	
Konjunkturprogramm I						111	370	137	0	618	
Konjunkturprogramm II						48	167	530	0	745	
<i>Zwischensumme 2</i>		3.167	3.102	3.580	3.589	3.861	4.168	4.236	3.800	29.503	
Lärmsanierung - Förder-RL	1222 / 891 05	51	40	53	74	80	100	91	95	583	
EKrG §13 (1) Kostendrittel Bund (1)	88301	76	65	67	73	70	80	80	82	593	
GVFG-Bundesprogramm	1218 / 891 01	48	63	65	119	93	86	66	69	608	
Mittel Bonn/Berlin-Gesetz	1226 / 892 81	8	5	0	1	1	0	0	0	15	
Zivile Verteidigung (investiv) - VSG	1222 / 891 07	3	2	1	1	1	2	0	0	9	
<b>Summe investive Titel</b>		<b>3.353</b>	<b>3.276</b>	<b>3.766</b>	<b>3.857</b>	<b>4.106</b>	<b>4.435</b>	<b>4.473</b>	<b>4.046</b>	<b>31.312</b>	
Materialaufwand Altlasten DR - DBGrG § 22		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Personalaufwand Altlasten DR - DBGrG § 21		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Summe nichtinvestive Altlasten</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Zuschüsse für SPNV DB AG - Vereinbarung Bund-DBAG Ausgleich höhengleiche Kreuzung - VO (EWG) Nr. 1192/69	1222 / 682 04	77	75	78	77	79	77	71	71	606	
Zivile Verteidigung (nichtinv.) - VSG	1222 / 682 07	6	6	7	6	6	5	4	4	44	
VSG § 10b	1412 / 682 01	1	1	1	1	1	1	0	1	6	
Überwachung u Bewertung Netzstatus	1222 / 532 11						0	0	0	1	
<b>Summe sonstige Leistungen</b>		<b>83</b>	<b>82</b>	<b>85</b>	<b>83</b>	<b>86</b>	<b>83</b>	<b>76</b>	<b>77</b>	<b>656</b>	
<b>Bundesleistungen an DB AG</b>		<b>3.436</b>	<b>3.358</b>	<b>3.851</b>	<b>3.941</b>	<b>4.191</b>	<b>4.518</b>	<b>4.550</b>	<b>4.123</b>	<b>31.968</b>	

Anlage 1

Ausgaben des Bundes für die DB AG  
und das Eisenbahnwesen insgesamt (in Mio. Euro) - einschl. EKrG

Zuwendungsart	2005 - 2012 (Ist-Zahlen Bundeshaushalt)									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2005-2012	
<b>Übertrag Leistungen an DB AG</b>	<b>3.436</b>	<b>3.358</b>	<b>3.851</b>	<b>3.941</b>	<b>4.191</b>	<b>4.518</b>	<b>4.550</b>	<b>4.123</b>	<b>31.968</b>	
Zuschüsse an BEV	5.472	5.361	5.263	4.326	5.263	5.154	4.950	5.105	40.894	
Kreditaufnahmen BEV	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zuschuss Bund an BVA (Renten)	351	358	363	360	361	363	356	351	2.863	
Erstattung nach § 21 (5), (6) DBGrG					70	70	70	70	280	
Fonds "Aufbauhilfe" (Hochwasser)	1	0	0	0	0	0	0	0	1	
<b>Summe BEV</b>	<b>5.823</b>	<b>5.719</b>	<b>5.626</b>	<b>4.686</b>	<b>5.694</b>	<b>5.587</b>	<b>5.376</b>	<b>5.526</b>	<b>44.037</b>	
Summe Bundesleistungen ohne Regionalisierungsmittel	<b>9.260</b>	<b>9.077</b>	<b>9.477</b>	<b>8.627</b>	<b>9.885</b>	<b>10.105</b>	<b>9.926</b>	<b>9.649</b>	<b>76.005</b>	
<b>Regionalisierungsmittel insg. (2)</b>	<b>7.053</b>	<b>7.053</b>	<b>6.710</b>	<b>6.675</b>	<b>6.775</b>	<b>6.877</b>	<b>6.980</b>	<b>7.085</b>	<b>55.208</b>	
- davon Bestellerentgelte DB Bahn Regio	4.537	4.551	4.483	4.473	4.474	4.248	4.260	4.265	35.291	
<b>Finanzielle Leistungen des Bundes einschl. Regionalisierungsmittel</b>	<b>16.313</b>	<b>16.130</b>	<b>16.187</b>	<b>15.302</b>	<b>16.660</b>	<b>16.982</b>	<b>16.905</b>	<b>16.734</b>	<b>131.212</b>	
Leistungen nur mit Regmittel DB Regio	13.797	13.628	13.960	13.100	14.359	14.353	14.186	13.914	111.296	

(1) Bis 2002 im Kapitel 1210 (Straßenbau) veranschlagt.

(2) Erhalten Länder seit 1996 gem. Regionalisierungsgesetz aus dem Mineralölsteueraufkommen des Bundes für den ÖPNV (Verkehrsleistungen und Investitionen); sind überwiegend für SPNV zu verwenden; über konkrete Verwendung entscheiden die Länder, Bund wirkt daran nicht mit.

Anlage 2**Antwort zu Frage 6 der Kleinen Anfrage 18/00016 der Fraktion DIE LINKE**

Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Zahl der Beschäftigten bei der DB AG, getrennt nach

- a) Beschäftigten im inländischen Bahnsektor insgesamt,
  - b) davon Beschäftigte im Bereich der Schienenwege des Bundes,
  - c) Beschäftigte in den übrigen Sektoren im Inland, die nicht zum Schienenverkehr zu rechnen sind,
  - d) Beschäftigte der DB AG im Ausland
- entwickelt (bitte tabellarische Darstellung für die Jahre 1990 bis 2013)?

Jahr	Jahresendstände in VZP			
	6 a)	6 b)	6 c)	6 d)
1998	246.147	67.730	6.321	0
1999	234.899	62.803	6.739	0
2000	214.164	55.949	7.083	1.409
2001	204.864	52.976	7.403	2.104
2002	200.871	51.400	28.377	21.442
2003	189.849	49.210	27.980	24.930
2004	178.120	48.462	18.659	28.733
2005	166.181	44.789	18.351	31.733
2006	163.153	43.291	19.341	46.706
2007	161.202	41.916	20.165	55.711
2008	161.240	40.974	20.671	58.331
2009	159.237	40.354	20.160	59.985
2010	158.421	39.849	20.618	97.271
2011	163.533	41.136	21.871	98.915
2012	163.986	41.400	22.236	101.286
Sep. 13	166.564	42.475	22.565	107.051

Anlage 3**Antwort zu Frage 7 der Kleinen Anfrage 18/00016 der Fraktion DIE LINKE**

Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Zahl der Beschäftigten bei den nichtbundeseigenen Eisenbahnen sowie beim Eisenbahnbundesamt entwickelt (bitte tabellarische Darstellung für die Jahre 1990 bis 2013)?

in 1000		
Jahr	NE	EBA <sup>1)</sup>
1990	14	-
1991	15	-
1992	15	-
1993	14	-
1994	14	1,519
1995	14	1,442
1996	14	1,412
1997	13	1,370
1998	13	1,289
1999	14	1,269
2000	15	1,249
2001	15	1,231
2002	15	1,214
2003	14	1,206
2004	-	1,355
2005	-	1,373
2006	-	1,339
2007	-	1,274
2008	-	1,223
2009	-	1,235
2010	-	1,247
2011	-	1,219
2012	-	1,174
2013	-	1,154

<sup>1)</sup> Die Beschäftigungsdaten können nur 2004-2013 angegeben werden. Von 1994-2003 beziehen sich die Zahlen auf den Bestand der Dauer(plan)stellen.

